

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Für den Moment sind neue Formate gefragt. Eines davon ist Chile dihei. Via E-Mail oder Kirchenwebseite erhalten Familien Gestaltungs-Ideen für den Familien-Gottesdienst in den eigenen vier Wänden. (Foto: Redaktion)

chile dihei

Das Abentür-Team lanciert für die kommenden Wochenenden «Familienzeiten mit Gott».

Aufgrund der Weisungen von Bund und Kirchenrat mit dem Versammlungsverbot und dem Verbot von klassenübergreifenden Angeboten kann das Abentür am Sonntag bis Ende Februar nicht mehr vor Ort stattfinden.

Das Abentür-Team reagiert auf diese Situation, indem es eine neue Serie ins Leben ruft: «Familienzeiten mit Gott.»

Immer aufs Wochenende hin werden die Anstösse für solche «Familienzeiten mit Gott» via Mail und auf der Homepage verfügbar gemacht. Unter der Rubrik «Chile dihei» finden sich die gesammelten Dokumente.

Wir freuen uns, wenn viele Familien dieses Angebot nutzen und damit bereichernde und gesegnete Zeiten erleben.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

zweiter anlauf

An dieser Stelle haben wir, Adelheid und Johannes Huber, vor fast einem Jahr über unseren geplanten Weiterbildungsurlaub informiert.

Doch bekanntlich wurden letztes Jahr bei fast allen von uns Pläne durchkreuzt, und auch unser sechsmonatiges Sabbatical fiel dem Virus zum Opfer. Auch wenn weiterhin vieles ungewiss bleibt, so dürfen wir nun im Rahmen des Machbaren einen zweiten Anlauf nehmen. Von Mitte Februar bis Mitte August sind wir im Weiterbildungsurlaub, den die Zürcher Landeskirche ihren Pfarrpersonen einmalig gewährt, und stehen während dieser Zeit in der Gemeinde nicht zur Verfügung. Doch wie bereits beim letzten Anlauf dürfen wir in Pfr. Alex Nussbaumer auf einen fähigen Stellvertreter zählen (er stellt sich gleich selber vor in der *Ragende*). Und so sind wir dankbar, dass wir uns persönlich weiter entwickeln können, dass wir durch verschiedene Bildungsangebote unsere beruflichen Kompetenzen vertiefen werden und dass wir daneben auch



Pfr. Alex Nussbaumer vertritt Hubers. Von Mitte Februar bis Mitte August sind sie im Weiterbildungsurlaub. (Foto: zvg)

Zeit finden für die Rekreation.

Coaching und Beratung, Pilgern, Mitleben in einer Kommunität, Fachliteratur lesen, Männer- und Paar-Arbeit, Bibelstudium, Kontemplation-Meditation-Bewegung, kreatives Schreiben, CAS-Ausbildungspfarrer, eine Studienreise, Kirchenentwicklung, Zeit für uns, für die Familie... Dies nur ein paar Programmpunkte, die wir zum Teil zu Hause oder immer wieder auch auswärts gestalten.

Wir freuen uns, Mitte August mit einem wertvollen Rucksack, den wir mit den vielfältigen Schätzen füllen konnten, wieder zurück zu sein und mit Ihnen weiterzugehen. Gott behüte Sie und «uf Wiederluege!».

Pfrn. Adelheid Huber und Pfr. Johannes Huber

pfarr-stellvertretung

Mein Name ist Alex Nussbaumer. Ich habe Jahrgang 1950 und bin seit einem guten Vierteljahrhundert Pfarrer. Bevor ich Theologie studierte, war ich Lehrer.

Meine Frau Heidi und ich sind seit bald sechsundvierzig Jahren verheiratet. Wir haben vier Kinder grossgezogen und sind mittlerweile stolze Grosseltern von sieben allerliebsten Enkeln. Ich freue mich, von Mitte Februar bis Mitte August hier in Gossau die Stellvertretung während der Zeit des Studienurlaubs von Adelheid und Johannes Huber übernehmen zu dürfen. Im Jahr 2007 hatte ich selber als Pfarrer einen solchen Weiterbildungsurlaub. Ich wünsche Adelheid und Johannes, dass ihnen diese Zeit so viel bringt wie mir damals. Ich freue mich, für ein halbes Jahr Teil dieser tollen Kirchengemeinde werden zu dürfen. Neben vielem anderem freue ich mich aufs Predigen und auf viele spannende Begegnungen.

Alex Nussbaumer, Pfarrer

Was ist eigentlich...?

In loser Abfolge greifen wir unter der Rubrik **«Was ist eigentlich...?»** einen Begriff auf und schauen genauer hin.

Heute: Was ist eigentlich... Hörendes Gebet?

Jesus vergleicht sich in Johannes 10 mit einem guten Hirten, welcher für seine Schafe sorgt. Im Bildvergleich wird eine nahe Beziehung zwischen dem Hirten (Jesus) und seinen Schafen (wir als seine Nachfolger) spürbar. So sagt Jesus in Joh. 10,27: «Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach.»

Ganz offensichtlich sind wir als Nachfolger fähig, die Stimme des Hirten Jesus zu hören. Nur, worin unterscheidet sich Gottes Reden von meiner subjektiven Wahrnehmung? Die Antwort ist so einfach wie herausfordernd. In dem Moment, wo ich Gott im (hörenden) Gebet darum bitte, zu mir zu sprechen, da ändert sich etwas. Es ist nun kein rein innerpsychischer Vorgang mehr. Ich bin bewusst in eine Beziehung mit meinem Vater im Himmel getreten. Kommunikation ist ein zentrales Element jeder Beziehung. So auch mit Gott. Wäre das nicht eine leere Beziehung, wenn wir nicht mit IHM kommunizieren könnten? Gott hat denn auch verheissen, durch seinen Heiligen Geist zu uns zu sprechen (vgl. Johannes 14,26 und 16,13 u.a.). Wie aber redet Gott? Er redet so vielfältig, wie wir Menschen vielfältig sind: Durch andere Menschen, die Bibel, Erfahrungen in der Natur oder im Alltag, ja überhaupt durch alle Sinne.

Wie könnte dies konkret aussehen?

Am Morgen in einer Zeit mit Gott durch einen Bibeltext persönlich so angesprochen zu werden, als würde Gott dies ganz allein und direkt mir sagen und dadurch ermutigt und inspiriert zu werden in einer Lebenssituation. Oder beim Gebet (Fürbitte) für eine Person in einer Not nicht zu wissen, wie beten und dann ein Lied, einen Bibelvers oder einen kreativen Gedanken bekommen und dadurch wieder gezielt und mit Gottes

Meine Schafte hören meine Stimme (Johannes 10,27) (Foto: pixabay.com)



Gedanken und seiner Sicht für eine Situation beten zu können. Wenn Gott zu uns redet, dann sollen wir als seine Kinder ermutigt werden und spüren, dass Gott sich persönlich um uns kümmert. Und wir sollen andere Menschen ermutigen können. Ganz wichtig: Wenn wir glauben, einen Eindruck von Gott bekommen zu haben, so prüfen wir diesen zuerst in der Bibel und im Gebet und geben diesen nur weiter, wenn er ermutigt.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

closer 20.3.2021

Mittendrin, so erleben wir die gegenwärtige Situation! Ungewollt, ausgesetzt – als ob kein Stein auf dem anderen bleiben wird. Wie findet der christliche Glaube mitten in diesen globalen Veränderungen seinen Ausdruck?

Vieles entpuppt sich als ideologischer Kampf. Im Labyrinth der gegenwärtigen Zeit das eigentliche Ziel des Reiches Gottes zu erkennen, ist nicht immer einfach. Alleine geht es nicht. Wir brauchen dazu die Gemeinschaft. Es ist unsere Aufgabe, Gott zu suchen und von ihm in unserem Umfeld zu erzählen. Drei Voraussetzungen stärken diese christliche Haltung: Gestärkt von Gottes Gegenwart bezeugen wir Gottes Hoffnung und bewahren so christliche Grundwerte. Diese drei Aspekte wollten wir am diesjährigen Closer durch Referate und Workshops vertiefen. Nun haben wir uns entschlossen, den Closer aufgrund der Planungsunsicherheit abzusagen und bieten daher ein flexibles Angebot am Samstagabend (20.3.2021) an. Die Worship Night am Freitagabend (19.3.2021) wird nicht stattfinden.

Der diesjährige Hauptreferent heisst Philipp Corthay. Er ist seit vielen Jahren als beratender Ingenieur im Bereich der Önologie (Weinbau) tätig. In seiner Arbeit als Professor an der Fachhochschule von Changins und als technischer Direktor der Gruppe Uvavins (Schweiz), hat Philippe die Weinbereitung von meh-

Mittendrin... (Foto: pixabay.com)



Lasst uns beten... (Foto: pixabay.com)

renen tausend Hektar in der Schweiz überwacht und viele Preise für seine Weine erhalten. Seine Liebe zur Schweiz kommt auch in seinem Gebetsdienst für die Schweiz zum Ausdruck. Seine geradlinige Art, den Glauben zu leben, inspiriert und fordert zugleich heraus. Mitten im Berufsleben lebt er seinen Glauben aus und lässt sich durch den Heiligen Geist führen.

Am Samstagabend, 20. März 2021 plant die junge Kirche mit Philipp Corthay einen Anlass im Kirchgemeindehaus. Je nach Möglichkeit der Pandemiemassnahmen findet dieser Anlass physisch oder online statt. Die genauen Zeiten der Veranstaltung informieren wir über unsere Homepage. Voraussichtlich wird die Veranstaltung um 19.30 Uhr starten. Zusammen mit Philipp Corthay, wollen wir das Thema «Mittendrin – Gottes Gegenwart erfahren, bezeugen und bewahren» vertiefen und im Glauben gestärkt werden.

Christian Meier, Pfarrer

wochenende der stille

Jesus Christus möchte Gemeinschaft mit uns haben.

Die Stille schafft dazu den nötigen Raum. Geistliche Übungen (Exerzitien) sind ein bewährter Weg, um äusserlich und innerlich in Gottes Gegenwart zu kommen. Stille lädt ein, Abstand zum Alltag zu gewinnen und neue Kraft für das Wesentliche zu schöpfen. Das Wochenende der Stille beginnt am Freitag, 5. Februar 2021 mit dem Abendgebet und dem Nachtesen um 17.30 Uhr und endet am Sonntag, 7. Februar 2021 um ca. 15 Uhr. Alle Hinweise finden sie unter refgossau.ch

Christian Meier, Pfarrer

brot für alle

Unterlagen – Falls gewünscht, bitte anfordern

Das Einpacken der «Brot für alle»-Unterlagen durch viele Freiwillige ist Corona-konform nicht möglich. Aufgrund dieses Umstands und der Tatsache, dass viel Post ungelesen im Altpapier landet, haben Gemeindegemeinschaft und Kirchenpflege entschieden, diese nicht mehr flächendeckend in die Gossauer Haushalte zu verteilen.

Falls Sie die «Brot für alle»-Unterlagen auch in Zukunft im Briefkasten möchten, können Sie diese beim Sekretariat unter Telefon 044 975 30 68 oder via E-Mail sekretariat@refgossau.ch bestellen. Wir werden sie Ihnen dann gerne im Februar via Post zustellen. Auch



Aktuelle Kampagne: «Weniger Fleischkonsum. Mehr Regenwald.»
(Foto: sehen-und-handeln.ch)

im Kirchgemeindehaus und in der Kirche werden die Unterlagen aufliegen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Peschi Hartmann, Geschäftsleiter

sonntagspraise 2021

Ein Gottesdienst, der Menschen auf farbige, bewegende und überraschende Art und Weise mit der Liebe Gottes bekannt macht – das ist der Sonntagspraise.

Das Oberthema der SoP-Gottesdienste in diesem Jahr lautet «**Plan B**». Wir gehen den Fragen nach, ob es bei Gott nebst dem Plan A auch einen Plan B–Z gibt. Und wie wir damit umgehen, wenn im Leben nicht alles so rund läuft, wie wir uns das vorgestellt haben. Wir freuen uns darauf, aus dem Leben von verschiedenen Menschen aus der Bibel und heutiger Zeit zu hören, auf die Gedanken von unseren ReferentInnen, auf Musik und Theater – und auf dich!

Der erste SoP dieses Jahr findet am **Sonntag, 7. Februar 2021** statt. **Esther Nydegger, Sozialdiakonin** in Gossau, gestaltet den Input zum Thema «Hänschen klein».

Weitere ReferentInnen: Lea Gut, Pia Kuster, Georges Morand, Ralph Kunz, Adelheid Huber, Kernteam Sonntagspraise. Zudem findet wiederum ein Musik-SoP und der Taufpraise zusammen mit dem Cevi Gossau statt. Möchten Sie jeweils eine Woche vor dem Sonntagspraise eine Erinnerung per Whatsapp erhalten? Dann schicken Sie eine kurze Nachricht an Christa Klaus: 079 541 99 56.

Christa Klaus, SoP-Kernteam

fastenwoche für gesunde

Vom Samstag, 20. März bis Freitag, 26. März 2021, ist in Gossau wieder eine Ökumenische Fastenwoche für Gesunde geplant.

Die Fastenwoche schenkt der Verdauung Ferien, dem Körper Erholung und Aufmerksamkeit und dem Geist Klarheit. Fasten gemeinsam mit anderen macht die Sache einfacher und bereichernder, und das neue Wohlbefinden entschädigt den Verzicht mehrfach.

An den abendlichen Treffen werden wir uns u.a. mit einem biblischen Text auseinandersetzen und uns Gedanken machen, was wir zu einer besseren Welt beitragen können.

Da es zurzeit unsicher ist, ob der Informationsabend vom Donnerstag, 11. Februar, von 20.00 bis ca. 21.00 Uhr, in der gewohnten Form stattfinden kann, bitten wir Interessierte, sich vorgängig bei Lukas Löffel zu melden.

Die detaillierte Ausschreibung mit Anmeldetalon liegt in den Kirchen auf. Bei Fragen gibt Lukas Löffel (079 456 43 04) gerne Auskunft. Das Vorbereitungsteam Heidi Gebauer, Regula Sekinger, Brigitte Löffel, Alex Nussbaumer, Patrick Müggler und Lukas Löffel freut sich auf diese tiefe Erfahrung mit Ihnen.

Johannes Huber, Pfarrer

Bilder der Bibel (Foto: Andreas Felger)



guets und nöis im cevi

Es ist wieder soweit: Im neuen Jahr die guten Vorsätze umsetzen!

Puh. Und spätestens im Februar den neuen und kaum genutzten Hometrainer bereuen?

Nein! Wir im Cevi Gossau haben etwas Besseres!

#1 Realistische und einfach umsetzbare Jahresziele.

Nicht nur für die Angestellten oder den Vorstand, sondern für alle Ceviannerinnen und Cevianer!

Z.B. «Ich rede mit meinen Freunden über den Cevi und lade sie in die Jungscharen ein.»

«Ich kenne Möglichkeiten, wie man «positive Vibes» sendet und setze diese aktiv um.»

#2 Mit der Themenreihe **Guets & Nöis im Cevi** gibt es regelmässige Berichte mit 'best practices' – denn wir wissen alle, dass gute Vorsätze Erinnerung, Ermutigung und konkrete Beispiele brauchen!

Wenn dein neues Fitnessgerät doch nicht so der Hit ist – die Cevi Jahresziele schaffen wir gemeinsam!

Manuel Klegler, Cevi Gossau

gebetspaten

für Tauf- und Segnungsfamilien gesucht

Seit vielen Jahren lebt in unserer Kirche eine besondere «Gebetspatenschaft». Menschen aus unserer Kirche beten für eine Familie und ihr getauftes oder gesegnetes Kind. Viele wertvolle und segensreiche Kontakte haben sich daraus schon ergeben.

Aufgrund der Begrenzung bei den Gottesdienstbesuchern der letzten Monate haben sich nun deutlich weniger Leute auf den «Tauf- und Segnungsblüten» eingetragen, um einem Kind ein Jahr lang Gebetspate zu sein. Darum erlauben wir uns, einen Aufruf zu starten. Wer gerne für ein Kind und dessen Familie beten möchte, melde sich bitte bei Markus Hardmeier. Aus Datenschutzgründen werden die Namen der Kinder nicht öffentlich publiziert. Interessenten werden von uns kontaktiert, damit wir passende Patenschaften vermitteln können. Ein herzlicher Dank im Voraus an alle Beterinnen und Beter. Kontakt: markus.hardmeier@refgossau.ch oder 044 975 30 69.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon

taufsonntage 2021

18. April 2021	Pfr. Christian Meier
16. Mai 2021	Pfr. Christian Meier
27. Juni 2021	Pfr. Alex Nussbaumer

kindersegnungen 2021

9. Mai 2021	Pfr. Christian Meier
31. Oktober 2021	Pfrn. Adelheid Huber

kollekten kirche

November 2020

Reformationskollekte	1426.77
ERF Radio Fernsehen Internet	447.14
Bibellesebund Kongo	350.75
Mission 21	785.14
Pfuusbus Sieberwerke	345.30
Kawaida	1008.02

Dezember 2020

Bibellesebund Kongo	925.70
Cevi Gossau	700.90
Kirche weltweit	229.87
Life Gate	781.90
HEKS Weihnachtssammlung	461.62
Evang. Allianz SEA	504.66

spenden cevi

November 2020 IST:	CHF 163'165
November 2020 SOLL:	CHF 199'100
IST Dezember 2020:	CHF 207'770
SOLL Dezember 2020:	CHF 217'000

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- März ragenda (Ausgabe 3): 3. Februar 2021
- April ragenda (Ausgabe 4): 3. März 2021

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch
Pfr. Alex Nussbaumer, 079 298 74 80, alex.nussbaumer@livenet.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch
Esther Nydegger, 044 975 30 62, esther.nydegger@refgossau.ch

Praktikant: Calvin Zindel, calvin.zindel@livenet.ch

Katechetin

Ruth Jakob, 044 935 34 56, ruth.jakob@refgossau.ch
Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau: Roman Gut, 044 935 57 48, roman.gut@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vormittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

31 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst 10.00 Uhr
- Leitung: Pfr. Christian Meier
- Thema: Predigtserie: Wie ein Winddrache – mitten im Gegenwind den Aufwind spüren (1. Johannes 2, 18-29)
- kein Kinderhort & kein Abentür am Sunntig (Zur gleichen Zeit im KGH)
- Gottesdienst der Stille, 17.00 Uhr, ref. Kirche

1 montag

- Dorfgebet, 20 Uhr, KGH

3 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck

4 donnerstag

- Alphalive, 19.30 Uhr, online

5 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Wochenende der Stille**, 17.30 Uhr, Wildberg, bis 7.2.2021

- Hebräisch-Kurs (mit Anmeldung), 17.00 Uhr

6 samstag

- Puls, 19.30 Uhr
- Pulsplus, 19.40 Uhr

7 sonntag

- SonntagsPraise 10.00 Uhr, ref. Kirche
- Input: Esther Nydegger
- Thema: Hänsschen Klein Gebetsteam
- kein Kinderhort & kein Abentür am Sunntig (Zur gleichen Zeit im KGH)
- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

10 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

11 donnerstag

- Alphalive, 19.30 Uhr, online
- Fastenwoche Informationsabend, 19.30 Uhr

12 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

13 samstag

- SamschtigsPRAISE, 20.00 Uhr, ref. Kirche Gossau ZH

14 sonntag

- Moderner Gottesdienst 10.00 Uhr, ref. Kirche
- Leitung: Pfr. Christian Meier
- Thema: Die Liebe ist grösser als die Anklage (1. Johannes 3, 1-24)
- Gebetsteam
- kein Kinderhort & kein Abentür am Sunntig (Zur gleichen Zeit im KGH)

16 dienstag

- Fiire mit de Chiilene, 9.30 Uhr, Kirche

17 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck
- Missionsgebet, 19.30 Uhr, KGH

18 donnerstag

- Alphalive, 19.30 Uhr, online

19 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten
- Healing Room, 19.30 Uhr, KGH

21 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst 10.00 Uhr, ref. Kirche
- Leitung: Pfr. Philipp Müller
- Thema: Sturm, Erdbeben – Gottes Stimme
- Gebetsteam
- kein Kinderhort, kein Abentür am Sunntig (Zur gleichen Zeit im KGH)

24 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH

26 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

28 sonntag

- Traditioneller Gottesdienst 10.00 Uhr, ref. Kirche
- Leitung: Pfr. Alex Nussbaumer
- Thema: Predigtserie: An Jesus Christus scheiden sich die Geister (1. Johannes 4, 1-6)
- Kinderhort, kein Abentür am Sunntig (Zur gleichen Zeit im KGH)
- Gebetsteam

1 montag

- Dorfgebet, 20 Uhr, KGH

3 mittwoch

- Gemeindegebet, 6.30 Uhr
- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Grüneck

5 freitag

- Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr, Rosengarten

6 samstag

- Puls, 19.30 Uhr

corona

- Diese Termine sind Stand 18.1.21. Auf www.refgossau.ch finden Sie alle aktuellsten Infos betr. aller Termine der ref. Kirche Gossau. 6